

Doris Koch

## MaanStücke

Wilhelmshaven

Juni – November 2003

Im Rahmen des Friesischen Teppichs fand das Projekt "MaanStücke" von Doris Koch in Wilhelmshaven von Beginn an in Kooperation mit Mitgliedern der Kirchengemeinde und des Kunstvereins statt.

Maanstücke waren in der Geschichte Frieslands Deichstrecken, die bei der Verteilung zur Pflege nicht einem Einzelnen zugeteilt werden konnten, deshalb von der Gemeinschaft in gemeinsame Unterhaltung übernommen wurden. „Maan“ ist ein altfriesisches Wort für Gemeinschaft. Das Wort „Stück“ bezeichnet nicht nur einen Abschnitt oder einen Anteil, sondern auch ein Schauspiel.

Aus einem dialogischen Prozess zwischen der Künstlerin Doris Koch mit Mitgliedern des Kunstvereins Wilhelmshaven und der Kirchengemeinde der Christus- und Garnisonkirche heraus, entstanden einzelne Stücke. Sie beschreiben Handlungen, die aneinandergesetzt Handlungslinien ergeben. Eine Linie ist in der Kirche, der andere in der Kunsthalle angesiedelt. Beide enden im öffentlichen Raum. Von der in der Kirche sind nur Fragmente zu sehen. Das Konzept bleibt unvollendet, denn im Vordergrund stand der gemeinsame Prozess. In dem konnten die Beteiligten, insgesamt ca. 30 Menschen, einen künstlerischer Arbeitsprozess aus der Nähe miterleben und Einfluss nehmen.

Ausgehend von Löchern, auf die die Künstlerin stieß, standen Haken, die ehemals an der Rückseite der Kirchenbänke befestigt waren und Restbestände von Ausstellungskatalogen der Kunsthalle im Mittelpunkt des Gesprächs und der Aktionen. Was passiert, wenn Objekte ihre Funktion verlieren? Was könnte man mit ihnen machen? Welche Thematiken sind mit ihnen verbunden?

Als Rudimente der Vergangenheit werden die Objekte in den Stücken mit der Gegenwart verbunden. Erstes Stück: Abbildungen von Kunstwerken werden aus Ausstellungskatalogen ausgeschnitten. Zweites Stück: Die Kunstwerke werden ganz oder teilweise aus den Ausschnitten entfernt. Drittes Stück: Die durchlöcherten Ausschnitte werden an die Kunsthallenwand gehängt. Viertes Stück: Für die Anbringung von Bilderhaken in der Kunsthalle werden nur vorhandene Löcher benutzt. Fünftes Stück: Für die Anbringung von Haken in der Kirche werden nur vorhandene Löcher benutzt.

Ausführliche Dokumentation des Projektes unter <http://www.doriskoch.de/MaanStuecke>